

# TUS INFO



- Über 300 Finisher beim Waldlauf „Rund um den Kellerskopf“ 2010
- Unser Jubiläum 2011  
NEWS · NEWS · NEWS · NEWS
- Gaukinderturnfest 2010 in Naurod
- Mitgliederversammlung der Abteilung Wintersport „Rückblick auf ein sportliches Jahr 2010“
- „Leise rieselt der Schnee“ Adventkaffee des TuS Rambach
- Großer Sportabzeichentag im Jubiläumsjahr 2011
- 7. Hessisches Landeskinderturnfest in Viernheim  
Vorläufiger Veranstaltungsplan
- Nachruf auf einen Sportkameraden – Andreas Fink plötzlich und unerwartet verstorben
- Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TuS Rambach am 17. März 2011

Ausgabe 1-2011

JAHRE  
150  
1861  
2011

## **Liebe Sportfreunde,**

*das Jahr 2010 liegt hinter uns und es war für den TuS Rambach ein arbeitsreiches, aber zugleich auch trauriges Jahr.*

*Arbeitsreich, weil wir uns in vielen Arbeitsgruppen auf unser Jubiläum 2011 vorbereitet haben – traurig, weil wir den schmerzlichen Verlust unseres Schriftführers, Turnkameraden und Freundes, Manfred Merck zu beklagen hatten.*

*Als ich von seinem plötzlichen Tod erfuhr war das wie ein Blick in den Abgrund. Neben der Trauer über den Verlust eines Freundes stellte sich doch bald die Frage wie es weitergehen soll.*

*Manfred Merck hatte, neben seiner aktiven Mitarbeit in zwei wichtigen Arbeitskreisen, vor allem aber als Schriftführer eine wichtige Schlüsselposition inne und ich bin dankbar, dass sich in Petra Sulzbach, Wolfgang Dörr und Herbert Zerbe spontan Vereinsmitglieder gefunden haben, die bereit waren ihre bisherige Arbeit im TuS zu verändern und zusätzliche Aufgaben zu übernehmen.*

*Dadurch ist es gelungen die Arbeit von Manfred Merck aufzufangen, die Vorbereitungen für die verschiedenen Jubiläumsveranstaltungen weiterzuführen und auch die Arbeiten des Schriftführers auf andere Schultern zu übertragen.*

*Dennoch bleibt eine schmerzliche Lücke, denn den Menschen Manfred Merck können wir nicht ersetzen. Wir denken an ihn und sind dankbar für all die Arbeit die er für den TuS Rambach geleistet hat.*

*Danken will ich an dieser Stelle auch allen Anderen, die 2010 für den TuS Rambach Verantwortung getragen und sich engagiert haben. Ob in den Abteilungen, als Übungsleiter oder einfach als Helfer bei den verschiedenen Veranstaltungen.*

*Es wurden und werden viele helfende Hände gebraucht, besonders natürlich in diesem Jubiläumjahr. Deshalb meine Bitte, verweigern Sie sich nicht, sollten Sie um Ihre Hilfe gebeten werden. Nur wenn alle an einem Strang ziehen kann dieses Jahr für den TuS Rambach zu einem Erfolg werden!*

*Dabei sollten Sie aber nicht Ihre eigene Ertüchtigung vergessen und fleißig Sport treiben. Auch im Jubiläumjahr gibt es wieder tolle Angebote und es ist sicher für jedermann etwas dabei.*

*Also, engagieren Sie sich und bleiben Sie fit!*

*Ihr*

*Rolf Eckhardt  
(1. Vorsitzender)*

Redaktionsschluss: 22. Dezember 2010

Vi.S.d.P.: Rolf Eckhardt, Ostpreussenstraße 45a, 65207 Wiesbaden  
Postanschrift: TuS Rambach, Rolf Eckhardt, Ostpreussenstraße 45a, 65207 Wiesbaden  
Internetadresse: [www.tus-rambach.de](http://www.tus-rambach.de)  
Bankverbindung: Wiesbadener Volksbank, BLZ 510 900 00, Konto 46 052 900

# Über 300 Finisher beim Waldlauf „Rund um den Kellerskopf“ 2010



Der im vergangenen Jahr eingeführte Halbmarathon, dessen 21-km-Strecke tatsächlich „Rund um den Kellerskopf“ führt, wurde auch am Sonntag, dem 3. Oktober 2010, bei herrlichem goldenem Oktoberwetter, wieder sehr gut angenommen.

Viele der 319 Läufer(innen), die das Ziel erreichten, meldeten sich erst am Sonntagmorgen, kurz vor dem geplanten Start, um 9.30 Uhr an und machten damit eine Verschiebung um 15 Minuten notwendig.

Die Kinder und Jugendlichen des TuS Rambach erreichten durchweg sehr gute Platzierungen.

Nadja Frey, Kara Streck, Josefine Hardt, Mika Streck, Tobias Gauer, Hanna Streck,

Marcel Kimpel, Sina Streck und Patrick Mühlberg siegten in ihren Altersklassen.

Beim Einsteigerlauf über 5 km erreichten 29 Läufer(innen) das Ziel. Bei den Herren konnte sich hier der Jugendläufer Marco Wagner (Jahrgang 1997) in 20:54 min. durchsetzen.

Auf der Halbmarathonstrecke kamen Torsten Schätzlein, Sascha Lüttkopf sowie Hermann Zabel und Michael Back unter den ersten 16 der 132 Läufer ins Ziel.

Andreas, Hanna-Renate und Sarah Fink liefen als „Die flinken Finken“ im Teamlauf auf Platz 7 von 20 Mannschaften.



Beim „Einsteigerlauf“ vorne Marco Wagner, dahinter Oliver Dinges

Start der Schüler und Schülerinnen der Klassen S 11 bis S 13



Josefine Hardt (Mitte),  
und Janina Frey (links) vom TuS Rambach  
belegten die Plätze 1 und 2 in der Klasse  
Schülerinnen S 7



Die Abteilung Wintersport bedankt sich bei ALLEN, die unseren diesjährigen Waldlauf unterstützt haben!

**Ein besonderer Dank gilt:**

- Den fleißigen BäckerInnen des TuS für die reichliche Kuchenauswahl;
- der Wiesbadener Volksbank für die Unterstützung der Plakatwerbung und die Bereitstellung von Sachpreisen;
- der Filiale Runnerspoint Wiesbaden für die Siegeregutscheine, Startnummern und Start-/Zielbanner;

- dem Deutschen Roten Kreuz für den Bereitschaftsdienst;
- der Freiwilligen Feuerwehr Rambach für die Helferdienste.

Silke Becker

## Ergebnisse der Läuferinnen und Läufer des TuS Rambach Waldlauf „Rund um den Kellerskopf“ am 3. Oktober 2010

Teamlauf	Platz	Teamname	Zeit	Strecke
	7. Platz	<b>Die flinken Finken</b> Andreas Fink, Sarah Fink, Hanna-Renate Fink	1:47:09	21,1 km
	8. Platz	<b>SallysFanClub</b> Meike Rindt, Frank Schusta, Jörg Ferchlandt	1:47:45	21,1 km
	10. Platz	<b>Run4Fun</b> Peter Kienow, Sophie Kienow, Lucas Keutmann	1:52:39	21,1 km

## noch: Ergebnisse Waldlauf „Rund um den Kellerskopf“ 3. Oktober 2010

Klasse	Platz	Name	Zeit	Strecke
Schüler S5	3.	Malte Frey	0:02:30	400 m
Schülerinnen S5	1.	Nadja Frey	0:02:30	400 m
Schülerinnen S6	1.	Kara Streck	0:02:00	400 m
	5.	Sarah Hinsken	0:02:28	400 m
	6.	Paula Kimpel	0:02:37	400 m
Schüler S7	3.	Dominik Auerbach	0:02:00	400 m
	4.	Tom Kaiser	0:02:23	400 m
Schülerinnen S7	1.	Josefine Hardt	0:02:02	400 m
	2.	Janina Frey	0:02:06	400 m
Schüler S8	1.	Mika Streck	0:03:32	800 m
Schülerinnen S8	6.	Luisa Kimpel	0:05:15	800 m
Schülerinnen S9	2.	Pia Nicola Keutmann	0:03:47	800 m
	6.	Sarah Bechtold	0:04:34	800 m
Schüler S10	1.	Tobias Gauer	0:03:21	800 m
Schüler S11	4.	Timo Wagner	0:05:07	1300 m
	5.	Julian Hinsken	0:05:16	1300 m
Schüler S12	3.	Denis Barthon	0:04:48	1300 m
	4.	Lukas Buchwaldt	0:05:05	1300 m
Schülerinnen S12	1.	Antonia Lüttkopf	0:05:18	1300 m
	2.	Gracia Guse	0:05:18	1300 m
Schülerinnen S13	1.	Hanna Streck	0:05:06	1300 m
Schüler S14	1.	Marcel Kimpel	0:09:34	2600 m
Schülerinnen S14	1.	Sina Streck	0:12:56	2600 m
Jugend J16	1.	Patrick Mühlberg	0:23:53	5000 m
Einsteigerlauf Herren	1.	Marco Wagner	0:20:54	5000 m
	3.	Oliver Dinges	0:22:55	5000 m
Halbmarathon Herren H 36	2.	Torsten Schätzlein	1:30:11	21,1 km
	6.	Sascha Lüttkopf	1:38:20	21,1 km
Halbmarathon Herren H 41	14.	Michael Luberda	1:40:45	21,1 km
Halbmarathon Herren H 46	2.	Hermann Zabel	1:33:08	21,1 km
	4.	Michael Back	1:34:36	21,1 km
	14.	Jürgen Nesselberger	1:58:56	21,1 km



Vereint  
bewegen

# Unser Jubiläum 2011

News · News · News · News · News · News

Liebe Mitglieder,

zur Vorbereitung und Durchführung unseres Jubiläums hatte sich der Vorstand früh entschlossen entsprechende Arbeitskreise (AK) zu bilden, die sich der verschiedenen Themen annehmen und Veranstaltungen eigenverantwortlich vorbereiten sollten.

So haben sich insgesamt 6 Arbeitskreise gebildet, die sich um folgende Themen/Veranstaltungen kümmern:

Festschrift, Akademische Feier, Festabend, Abnahme Sportabzeichen, Sport- und Familienfest, sowie Kommunikation und TuS-Auftritt.

Wir wollen Sie in dieser Info über die Arbeit der Arbeitskreise Festschrift, Akademische Feier und Festabend (Jubiläumsparty) informieren.

Die Mitglieder des **Arbeitskreises „Festschrift“** trafen sich erstmalig Anfang Juni 2010 und seit dem in insgesamt 10 Sitzungen, um zu beraten wie eine Festschrift aussehen sollte, welche Inhalte sie haben und in welcher Auflage sie gedruckt werden sollte.

Es wurden eine Menge Einzelheiten diskutiert, verworfen, neu besprochen und schließlich Ergebnisse beschlossen. Sehr schnell war man bei der Frage: „Was kostet das alles und ist es für uns auch bezahlbar?“

Wir waren uns einig, dass dies nur durch Anzeigenaquise der Rambacher und Sonnenberger, evtl. auch umliegender Geschäfte und Firmen zu finanzieren sei. Also wurde eine Liste aufgestellt in der alle in Frage kommenden Geschäfte und Firmen eingetragen wurden. 4 Mitglieder des AK

erklärten sich bereit diese aufzusuchen und um Anzeigen zu werben. Hierbei waren wir sehr erfolgreich und bis Ende Oktober hatten wir ca. 80 Anzeigen in verschiedenen Größen aquiriert und damit die finanzielle Grundlage für die Festschrift gelegt.

Eine weitere Diskussion ergab sich um die Inhalte. Was wollen wir in der Festschrift abbilden und was soll nicht hinein? Von wem möchten wir Grußworte haben, welche Beiträge passen in welcher Form in eine solche Festschrift?

Wo bekommen wir all die benötigten Bilder her, wer schreibt die Beiträge, wer fügt das alles zum Schluss zu einem Ganzen zusammen? Das waren Fragen, die sich wie ein roter Faden durch jede Sitzung zogen.

Bald war uns auch klar, dass wir über die Anfangszeiten des TuS

J  
A  
H  
R  
E  
1  
5  
0

herzlich wenig wussten und eine Chronik hier Lücken aufweisen würde.

Eine glückliche Fügung bescherte uns in Dr. Bernd M. Neese einen Mann der sich, früher selbst einmal Sportler, sehr intensiv mit der „Nassauischen Turnbewegung“ befasst und darüber ein Buch geschrieben hat. Ihn konnten wir für unsere Sache gewinnen und er stieg quasi in die Finsternis der Vergangenheit hinab und förderte aus den noch zugänglichen Archiven Erstaunliches über den TuS zutage. Seine Erkenntnisse werden in einem Sonderdruck (Beilage) zur Festschrift veröffentlicht.

Im Oktober dieses Jahres war es dann soweit und es konnte ein erster Korrekturabzug erstellt werden. Bis zur druckreifen Fassung der Festschrift, als auch des Sonderdrucks, vergingen doch einige Wochen, in denen Beiträge nochmals geändert wurden und Korrektur gelesen wurde, ehe dann endlich die „Druckreifeklärung“ gegeben werden konnte.

Wenn Sie diese TuS Info in Händen halten wird die Festschrift als auch der Sonderdruck bereits „auf dem Markt“ sein und wir hoffen, dass sie allgemein gefallen findet.

Die Festschrift und der Sonderdruck liegen für Interessenten bei „Sigrid's Lädchen“ als auch bei Helmut Vef zur kostenlosen Mitnahme bereit. Die Mitglieder des TuS Rambach erhalten Festschrift und Sonderdruck über den Verteiler der TuS Info.

Die Mitglieder des **Arbeitskreises „Akademische Feier“** trafen sich erstmals bereits im Juni 2009 um Eckpunkte für eine geplante Akademische Feier festzulegen.

In insgesamt 6 weiteren Treffen befassten sich die Teilnehmer mit den folgenden Fragen:

- Wann soll die Feier statt finden und wie soll sie gestaltet werden?
- Wer soll eingeladen werden?
- Wer soll die Schirmherrschaft übernehmen und wer die Festrede halten?
- Welche Grußworte wollen wir haben, gibt es eine Jubiläumsgabe für Ehrengäste?
- Wollen wir Ehrungen vornehmen und wenn ja, wer soll geehrt werden?
- Wie soll die musikalische Gestaltung aussehen, gibt es tänzerische Aufführungen?
- Wer schreibt Einladungen, wann müssen sie versandt werden?
- Welchen Ordnungsdienst brauchen wir und wer übernimmt die Bewirtung der Gäste?
- Wer baut auf und ab, wer dekoriert, wer ist verantwortlich für Beleuchtung und Beschallung?
- Wer reserviert die Halle, sorgt für die erforderlichen Genehmigungen (Ausschank, Gema etc.)?
- Wer plant Bestuhlung, Sitzordnung, Bühne, Dekoration, Einkauf und sorgt für die Dokumentation der Feier usw.



Vereint  
bewegen

1  
5  
0  
J  
A  
H  
R  
E



Vereint  
bewegen

Dies und vieles mehr wurde diskutiert und Zug um Zug festgelegt.

Daneben beschäftigte sich der AK mit der Frage einer **historischen Ausstellung** die im Anschluss an die Feier und nochmals während des Festabends gezeigt werden soll.

Auch hier ging es zunächst um die Frage: „Wer kümmert sich?“

In Gerd Becker und Manfred Streck fanden wir zwei ehemalige Abteilungsleiter und Ehrenmitglieder unseres Vereins, die sich noch an vieles erinnern können und die nötigen Kontakte haben um eine solche Aufgabe zu bewältigen. Sie stellten sich der Herausforderung und legten zunächst einmal folgende Eckpunkte fest:

- Was wollen wir zeigen, wo bekommen wir die Ausstellungsstücke her?
- Welchen Umfang soll/darf die Ausstellung haben?
- Soll die Ausstellung nur Fotos beinhalten, oder auch Filmmaterial und sonstige Exponate?
- Wo bekommen wir die notwendigen Stellwände und sonstigen Utensilien her?
- Wie gehen wir mit leihweise überlassenen Fotos, Zeitungsausschnitten etc. um?
- Wer sichtet und sortiert das uns zur Verfügung gestellte Material und bereitet es auf?
- Wer legt fest was schließlich gezeigt werden soll?

Viele Details wurden besprochen, bis sich schließlich ein Rahmen abzeichnete wie die Ausstellung gestaltet werden soll.

Es stellte sich außerdem die Frage wie sich der TuS Rambach in Zukunft in der Öffentlichkeit präsentiert.

Unser altes Wappen und die daraus resultierenden, schriftlichen Vorlagen (Briefpapier, Gruß- und Trauerkarten, Plakate für Veranstaltungen etc.) sind doch „in die Jahre gekommen“ und wir fanden, dass es an der Zeit sei für eine Neugestaltung.

Angeregt und unterstützt durch unser Mitglied Peter Daube und seine Firma UGW wurden mehrere Entwürfe für ein neues Wappen vorgestellt.

In einem breiten, demokratischen Prozess, in beiden Abteilungen des TuS, entschieden wir uns mit großer Mehrheit für ein neues Logo. Dank Jürgen Mauer prangt dieses neue TuS-Logo seit kurzem auch auf der Stirnseite unserer TuS-Hütte. Darüber hinaus zielt es nunmehr alle Schreiben, Urkunden, Plakate und Grußkarten etc. des TuS Rambach.

Wir liegen mit den Arbeitskreisen gut in der Zeit, dennoch bleibt noch eine Menge zu tun!

Die Festschrift muss, wenn sie gedruckt vorliegt, inkl. einer Rechnung, an die Inserenten versandt, die Ausstellung weiter vorbereitet, die Jubiläumsgabe „verschönert“ gemacht werden.

150  
JAHRE



Es ergeben sich noch 1000 Kleinigkeiten an die vorher „keiner“ gedacht hat, ohne deren Erledigung aber eine große Jubiläumsfeier oder der Druck einer Festschrift nicht möglich ist.

Abschließend möchte ich mich als Vorsitzender des TuS Rambach bei allen bedanken die, durch Ihre aktive Mitarbeit in den Arbeitskreisen, zum Gelingen der gestellten Aufgaben beigetragen haben.

Mein besonderer Dank gilt Gerd Becker, Peter Daube und dessen Firma UGW, Wolfgang Dörr, Christoph Hinsken, Fred Hottenbacher, Manfred Merck †, Dr. Bernd M. Neese, Erhard Nesselberger, Max Spandl, Manfred Streck, Rüdiger Streck, Joachim Sulzbach und Herbert Zerbe, sowie allen, die die Genannten bei ihrer Arbeit unterstützt und Bilder und Berichte zur Verfügung gestellt haben.

*Rolf Eckhardt*

---

Auch der **Arbeitskreis „Festabend“** (Jubiläumsparty) ist in seinen Planungen ebenfalls weit vorangeschritten.

### **Was gibt es bei der „Jubiläumsparty“ am 14. Mai 2011 zu erleben?**

Seit dem vergangenen Jahr haben sich acht Feierfreudige zusammengetan, um für das Vereinsjubiläum eine Geburtstagsfeier für Jung und Alt zu organisieren.

Wichtig war uns von vornherein, zum einen 150 Jahre nochmal Revue passieren zu lassen und zum anderen genügend Raum und Zeit zum Feiern zu schaffen!

So dürfen wir schon jetzt die Besucher zu einer spannenden Zeitreise einladen. Darauf bereiten sich bereits seit einigen Monaten mehrere Vereinsgruppen mit viel Engagement vor.

Danach darf in der Halle zu Musik vom bekannten DJ „Dr. Love“, ein Profi-DJ der Disco-Szene in Wiesbaden und Mainz, abgetanzt werden.

Wer es ruhiger mag, kann im Zelt vor der Halle, bei einer Tasse Kaffee oder Espresso die Bilderausstellung bestaunen, wofür einige TUS-Mitglieder echte Perlen an Fotos und Filmen ausgegraben haben.

Oder man kann einfach, bei einem von Profis gemixten Cocktail, in alten Zeiten schweigen.

Kurzum:

Es ist für jeden etwas dabei!

Da die Veranstaltung bereits jetzt mit großem Engagement von vielen Vereinsmitgliedern vorbereitet wird, würden wir uns über Euren Besuch sehr freuen.

Also:

Bordkarte am Eingang abholen, einsteigen und mit dem TUS-1861-Airbus losfliegen!

**Einlass ist ab 19.00 Uhr, die Zeitreise beginnt um 20.00 Uhr. Der Eintritt ist für alle frei.**

*Kerstin Schmidt*



*Vereint  
bewegen*

150  
JAHRE

# Gaukinderturnfest 2010 in Naurod

17 Rambacher Kinder und Jugendliche waren erfolgreich



Am Sonntag, dem 19. September 2010, fand bei strahlendem Sonnenschein das Gaukinderturnfest des Turngau Mitteltaunus in Naurod statt.

Der TuS Rambach war mit 17 Teilnehmer/innen bei den leichtathletischen Dreikämpfen und auch bei den Staffelwettbewerben vertreten.

Wieder einmal erreichten die TuS-Kinder viele hervorragende Ergebnisse, wobei einige auf dem Treppchen ganz oben standen.

## Die Teilnehmer und ihre Platzierungen:

Denis Barthon	1. Platz
Tobias Gauer	1. Platz
Emma Hildebrandt	5. Platz
Georg Hildebrandt	1. Platz
Lucas Keutmann	3. Platz
Pia Keutmann	1. Platz
Sophie Kienow	2. Platz

Anna Kilian	1. Platz
Luisa Kimpel	6. Platz
Marcel Kimpel	1. Platz
Paula Kimpel	1. Platz
Antonia Lüttkopf	2. Platz
Dennis Lüttkopf	2. Platz
Franka Stück	1. Platz
Kerstin Stück	1. Platz
Christian Wecker	7. Platz
Lars Wecker	2. Platz

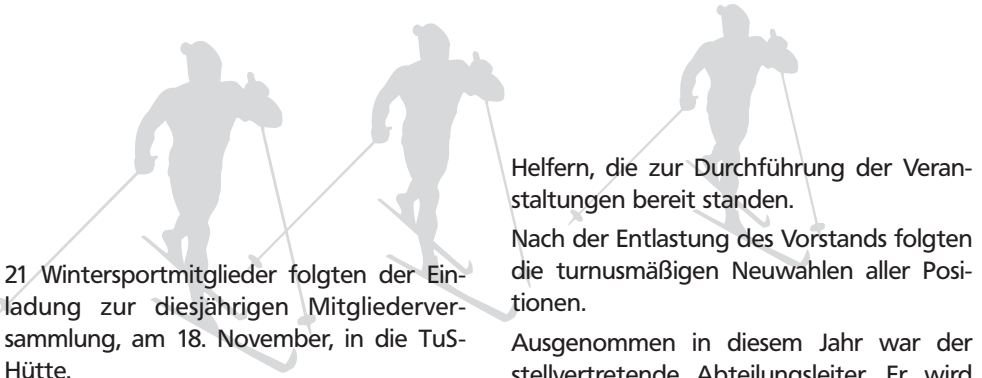
Ganz hervorragend waren auch die Leistungen der beiden 4 x 75 m Staffeln.

Die Mädchenstaffel Jahrgang 1996 und jünger mit Anna Kilian, Antonia Lüttkopf, Kerstin Stück und Sophie Kienow siegte ebenso, wie die Jungenstaffel Jahrgang 1996 und jünger mit Dennis Lüttkopf, Denis Barthon, Lucas Keutmann und Marcel Kimpel.

Anke Loh

# Rückblick auf ein sportliches Jahr 2010

## Mitgliederversammlung der Abteilung Wintersport



21 Wintersportmitglieder folgten der Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung, am 18. November, in die TuS-Hütte.

Abteilungsleiter Rüdiger Streck blickte mit Unterstützung einer Powerpoint-Präsentation auf ein erfolgreiches und sportliches Jahr 2010 zurück.

Hierzu gehörten ein Langlaufwochenende in der Rhön, die 11. Skifreizeit in Saas Grund (Schweiz), der RunUp des Lauftreffs, die Weinwanderung in Rüdesheim und die Kanutour auf der Lahn.

Highlights waren dieses Jahr wieder die Teilnahme des Erwachsenen- und des Kinderteams am Wispo-25-Stunden-Lauf im Wiesbadener Kurpark sowie der Waldlauf „Rund um den Kellerskopf“ mit dem im letzten Jahr neu ins Programm genommenen Halbmarathon. Hier gab es eine Rekordbeteiligung.

300 Läufer erreichten das Ziel!

Die Übungsleiter und Betreuer der regelmäßigen Übungsstunden berichteten über rege Beteiligung beim Konditionstraining in der Halle, des Lauftreffs, des Kinderlauftreffs der Rennmäuse und der Nordic Walkinggruppe sowie der Inlineskatinggruppe. Rüdiger Streck bedankte sich zum Abschluss seines Berichts bei all den vielen

Helfern, die zur Durchführung der Veranstaltungen bereit standen.

Nach der Entlastung des Vorstands folgten die turnusmäßigen Neuwahlen aller Positionen.

Ausgenommen in diesem Jahr war der stellvertretende Abteilungsleiter. Er wird immer zeitversetzt für zwei Jahre gewählt.

Nach dem Rücktritt der Jugendwartin Martina Stück war es nicht möglich eine(n) Nachfolger(in) zu gewinnen. Die Position bleibt somit vakant. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden für weitere zwei Jahre wiedergewählt.

### Dies sind im Einzelnen:

#### Abteilungsleiter

Rüdiger Streck

#### Sportwart

Peter Gauer

#### Schriftführerin

Silke Becker

#### Kassierer

Michael Pilger

#### Tri-/Duathlonsprecher

Erich Krebs

Der Stv. Abteilungsleiter Peter Daube stand nicht zur Wahl (wie erwähnt ist er noch für ein weiteres Jahr gewählt).

Eine Fotoshow von allen Veranstaltungen der Abteilung Wintersport beendete die Mitgliederversammlung.

*Silke Becker*

# „Leise rieselt der Schnee“



Schon seit vielen Jahren ist es Tradition, dass der TuS Rambach seine Senioren zu einem Adventkaffee einlädt. So traf man sich auch in diesem Jahr, am 9. Dezember, im Gasthaus „Sonneck“.

Ausgerechnet an diesem Tag schneite es aus allen Wolken, so dass es wirklich beschwerlich war, das „Sonneck“ zu erreichen. Erstaunlich war dennoch die Anzahl der Gäste, die sich vom Winterwetter nicht beirren ließen und der Einladung gefolgt waren.

Dafür wurden sie belohnt mit einem gemütlichen Nachmittag. Bei Kaffee und Kuchen und später dem einen oder anderen Glas Wein oder Bier kamen lebhafte Gespräche zustande.

Für weiteren Gesprächsstoff sorgte auch die Festschrift zum 150jährigen Jubiläum,

von der Rolf Eckhardt die ersten druckfrischen Exemplare verteilen konnte.

Leider blieb die Kindergruppe, unter der Leitung von Elke Eckhardt, die gerne einige Weihnachtslieder vortragen wollte, im Schnee stecken. Danke dennoch für die Bereitschaft.

Bedanken möchten wir uns ganz besonders bei Ilona Pistor, die den Kaffee gespendet hatte und bei den unermüdlischen Kuchenbäckerinnen, die immer bereit sind, ihre Backkünste unter Beweis zu stellen.

Ohne diese Hilfe und Großzügigkeit wäre ein solcher Nachmittag nicht zu realisieren.

Auch im nächsten Jahr wird es sicher wieder ein solches Treffen geben.

Wir würden uns freuen, auch dann viele Seniorinnen und Senioren begrüßen zu können!

„Alle Jahre wieder“!

*Irmtraud Kohn*





*Bei Kaffee und Kuchen...*



*... kamen lebhaftes  
Gespräche zustande.*



*Die ersten Exemplare  
der Jubiläums-Festschrift  
wurden mit großem Interesse  
studiert.*

# Großer Sportabzeichentag im Jubiläumsjahr



Am Samstag, dem 28. Mai 2011 sind alle Mitglieder des TuS Rambach aufgefordert das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben.

## Machen auch Sie mit und beweisen Sie Ihre Fitness!

Der Sportabzeichentag beginnt ab 10.00 Uhr auf dem Sportplatz in Wiesbaden-Rambach mit den leichtathletischen Angeboten und in der Mehrzweckhalle sind turnerische Angebote wahrnehmbar.

Am Nachmittag können die Schwimmstrecken voraussichtlich im Waldschwimmbad Niedernhausen absolviert werden.

Informationen über die zur Auswahl stehenden Disziplinen und die dafür jeweils geforderten Leistungsanforderungen, entsprechend dem Alter, können Sie auf folgender Internetseite finden:

[www.deutsches-sportabzeichen.de](http://www.deutsches-sportabzeichen.de)

Anke Loh

# Erlebe den Traum vom Turnen !

Wer hat Lust dabei zu sein ?



Vom 3. bis 5. Juni 2011 findet in Viernheim das 7. Hessische Landeskinderturnfest statt und der TuS Rambach ist mit am Start!

## Vorläufiger Veranstaltungszeitplan

### Freitag, 3. Juni 2011

ab 13:00 Uhr Anreise der Teilnehmer/  
Einchecken

16:30–17:30 Uhr Eröffnung

19:30–21:00 Uhr HTJ-Kinderdisco

### Samstag, 4. Juni 2011

9:00–18:30 Uhr Wettkämpfe

9:00–17:30 Uhr Mitmachangebote

ab 20:00 Uhr Abendveranstaltung

### Sonntag 5. Juni 2011

9:00 Uhr Kinder- und Jugendgottesdienst

9:00–14:00 Uhr Wettkämpfe

9:00–14:00 Uhr Mitmachangebote

ca. 15:00 Uhr Abschlussveranstaltung

anschließend Abreise

An den leichtathletischen Wettkämpfen können Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren (Jahrgänge 2005 bis 1997) teilnehmen.

Wer mitfahren möchte, meldet sich zunächst unverbindlich bei:

Anke Loh, Telefon 06 11-54 27 61 oder  
per e-Mail: [die.lohs@web.de](mailto:die.lohs@web.de)

## Wir trauern um einen Sportkameraden

Unser Sportkamerad Andreas Fink, ist am Samstag dem 4. Dezember, vom Lauftreff kommend, auf dem Fußweg übers Feld nach Hause, kurz vor Erreichen des eigenen Grundstückes, plötzlich und unerwartet verstorben.

Es ist tragisch und für uns alle unfassbar. Andreas wurde 47 Jahre alt und hinterlässt seine Frau Hanna-Renate und die gemeinsamen drei Töchter, Lydia, Rebekka und Sarah.

Die Kollegen vom Lauftreff und der Dienstags-Gruppe der Wintersportler im TuS-Rambach sind fassungslos und sehr traurig über seinen plötzlichen Tod.

Andreas Fink war über viele Jahre ein regelmäßiger und ambitionierter Teilnehmer am samstäglichem Lauftreff und am Wintersport-Training dienstags. Der Klang seines typischen Laufschrilles, der meist an der Spitze der Laufgruppe zu vernehmen war und sein beherzter Einsatz beim Spiel, ließen ihn immer sehr präsent in der Gruppe sein. Durch seine interessierte Art stand er mit vielen von uns am Rande des gemeinsamen Sports im Gespräch.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, der wir in dieser schweren Zeit viel Kraft wünschen und versichern, Andreas in guter Erinnerung zu behalten.

Rüdiger Streck  
Abteilungsleiter Wintersport



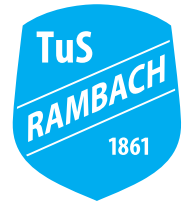
## Totenehrung auf dem Rambacher Friedhof anlässlich unseres 150jährigen Jubiläums

Am Samstag, dem 26. März 2011, 14.30 Uhr, treffen sich die Mitglieder des TuS Rambach am Brunnen in der Ortsmitte, um gemeinsam zur Totenehrung und Kranz-

niederlegung auf den Rambacher Friedhof zu gehen. Es wäre dem Anlass angemessen, wenn möglichst viele Mitglieder an dieser Zeremonie teilnehmen würden.

# Einladung Ordentliche Mitgliederversammlung des TuS-Rambach 1861 e.V.

150 Jahre 1861–2011



*Verzweit  
bewegen*

Donnerstag, 17. März 2011, Beginn 20.00 Uhr

Haus Sonneck, Trompeterstraße 50, 65207 Wi-Rambach

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den  
1. Vorsitzenden Rolf Eckhardt
2. Berichterstattungen:  
Rolf Eckhardt, 1. Vorsitzender  
Birgit Streck, Kassiererin  
Christoph Hinsken, Mitgliedswart  
Joachim Sulzbach, Abteilungsleiter Turnen  
Rüdiger Streck, Abteilungsleiter Wintersport
3. Berichterstattung Rechnungsprüfer
4. Abnahme des Haushaltsergebnisses 2010  
mit Entlastung des Vorstandes
5. Ehrungen von verdienten und langjährigen Mitgliedern
6. Überreichung der Sportabzeichen 2010
7. Wahlen Vorstand  
Erste(r) Vorsitzende(r)  
Zweite(r) Vorsitzende(r)  
Schriftführer(in)  
Kassierer(in)  
Zeugwart(in)  
Seniorenbeauftragte(r)  
Jugendwart(in)  
Mitgliedswart(in)  
Beisitzer(innen)
8. Wahlen Ältestenrat
9. Wahlen Rechnungsprüfer(innen)
10. Haushaltsplan 2011 – Aufstellung und Genehmigung
11. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Rolf Eckhardt  
(1. Vorsitzender)

Wiesbaden-Rambach, Januar 2011

Bitte richten Sie Ihre Anträge, die in der Mitgliederversammlung besprochen werden sollen, bis 8. März 2011 an den 1. Vorsitzenden oder ein anderes Mitglied des Vorstandes des TuS Rambach.